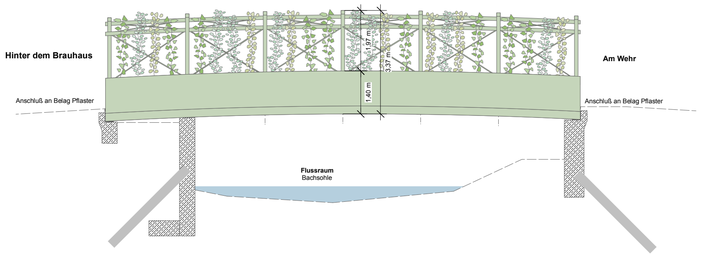
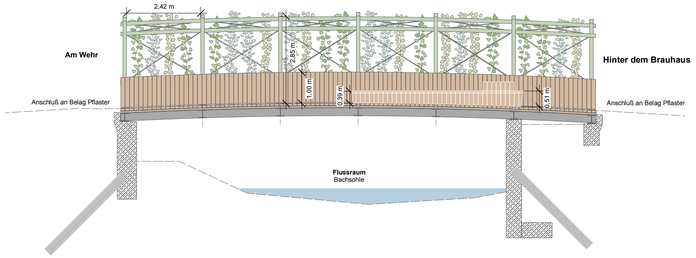
NIDDAUFER KERNSTADT NIDDA | Landschaftsbrücke



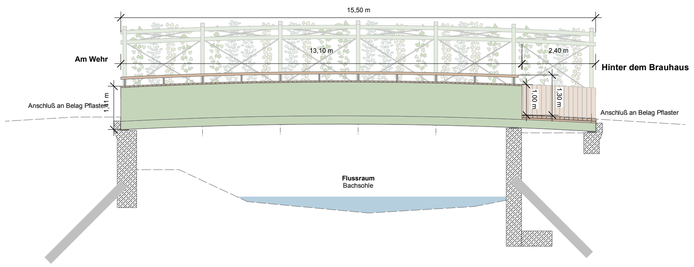
Schnittansicht "flußabwärts Aussenansicht" Landschaftsbrücke | 1:100

Widerlager & Gründung: Dimension und Verortung nach statischer Erforderniss



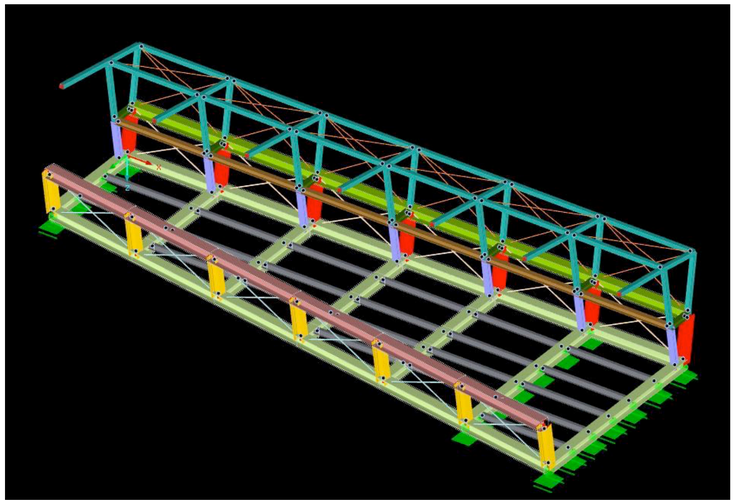
Schnittansicht "flußaufwärts Innenansicht" Landschaftsbrücke | 1:100

Widerlager & Gründung: Dimension und Verortung nach statischer Erforderniss



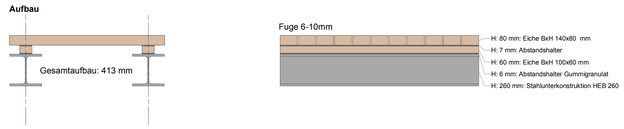
Schnittansicht "flußaufwärts Aussenansicht" Landschaftsbrücke | 1:100

Widerlager & Gründung: Dimension und Verortung nach statischer Erforderniss

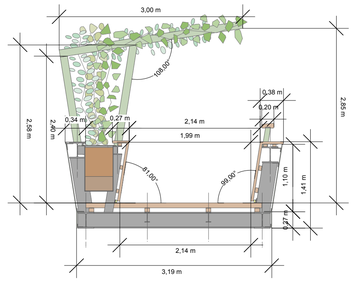


- 2: HEB 240; Baustahl S 235; 90.0 °
- 3: HEB 260; Baustahl S 235
- 4: HEB 260; Baustahl S 235
- 5: HEB 240; Baustahl S 235; 90.0 °
- 6: HEB 140; Baustahl S 235
- 7: HEB 140; Baustahl S 235
- 8: HEB 140; Baustahl S 235
- 9: RD 32; Baustahl S 355
- 10: RD 32; Baustahl S 355
- 11: RD 22; Baustahl S 355
- 12: QRO 120x8 (warmgefertigt); Baustahl S 235
- 13: IPE 160; Baustahl S 235
- 14: HEB 260; Baustahl S 235

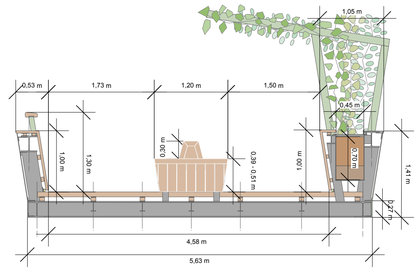
3D Plan Landschaftsbrücke, Stahlunterkonstruktion Elemente | ohne Maßstab



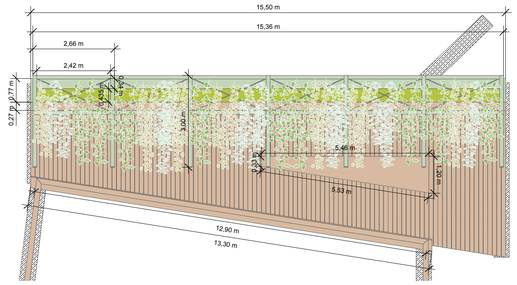
Regeldetail Belag | 1:25



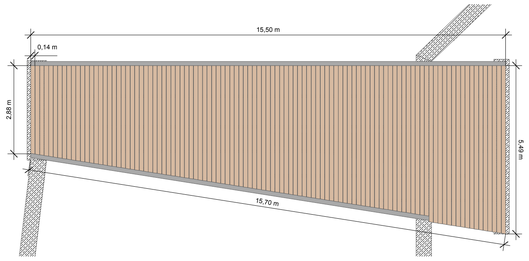
Querschnitt Seite "Promenade am Wehr" | 1:50



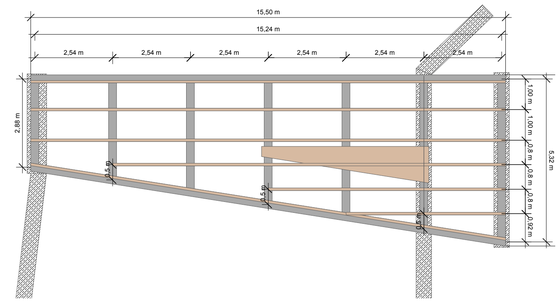
Querschnitt Seite "Hinter dem Brauhaus" | 1:50



Plan Konstruktion Landschaftsbrücke, Aufbau/ Pergola | 1:100



Plan Konstruktion Landschaftsbrücke, Belag | 1:100



Plan Konstruktion Landschaftsbrücke, Stahlunterkonstruktion | 1:100

Widerlager & Gründung: Dimension und Verortung nach statischer Erforderniss

Index	Datum	Gez.	Änderungen

Sämtliche Maße, Höhen und Gefälleneigungen sind vor Ort vor Umsetzung der Planung zu prüfen. Evtl. Abweichungen oder Unstimmigkeiten sind vor der Umsetzung mit der Bauleitung zu klären.
Die Gefälleneigungen für barrierefreies Bauen sind einzuhalten: gem. DIN 18024 - Teil 1 'Barrierefreies Bauen'. Alle Anschlüsse an Türen, Pfosten-Riegel-Fassade exakt 2 cm unter OKFF. zur Einhaltung der Anforderungen an die Barrierefreiheit.
Anschlüsse von befestigten Flächen an Rinnen und Abläufe sind 10 mm über OK Rinne/ Ablauf herzustellen.

Anpassung an umgebende Geländeflächen und Bauteile an der Bearbeitungsgrenze erfolgt soweit erforderlich nach örtlicher Abstimmung.
In Gartenbereichen sind Höhen und Gefällerichtungen an die örtlichen Gegebenheiten anzupassen. Geschwungene Wegeverläufe sind nach Absteckung von der Bauleitung freigeben zu lassen.

Pflaster-/ Plattenbeläge und Verlegemuster gemäß Bemusterung und Freigabe Bauherrn. Schnittkanten sind zu vermeiden. Soweit andere Materialien beauftragt werden sollten, sind zur Vermeidung von Schnittkanten ggf. Anpassungen von Wegebreiten und Belagsmaßen erforderlich. Soweit Anpassungen erforderlich nur in Abstimmung mit Bauleitung und AG!

Lage von Schächten etc. gemäß Angaben Fachplaner Haustechnik. Schachtdeckelhöhen sind anzupassen. Anschluß von Entwässerungsleitungen erfolgt an vorhandene Leitungen oder Schächte, hergestellt durch Vorgewerke. Roste und Rinnen an den Eingängen sind an Entwässerungseinrichtungen anzuschließen. Bauabschnitte. Baustelleneinrichtung und Zufahrtstrassen sind mit der Bauleitung und AG abzustimmen.

Datum_Büro_Projekt_Leistungsphase_Planart_Nummer_Index

Plannr. 240906_TH_P212_NID_LB_03_BW_01

Landschaftsbrücke

Bauvorhaben

Ingenieurbauwerk
Niddaufer in der Kernstadt Nidda
1. Bearbeitungsgebiet

Bauherr

NIDDA Stadt am Fluss in Oberhessen

Magistrat der Stadt Nidda
Wilhelm-Eckhardt-Platz
63667 Nidda

Nidda, den

Planverfasser

TH

Treibhaus Landschaftsarchitektur Hamburg
Dipl.-Ing. Gerko Schröder
Bernstorffstraße 71 - 22767 Hamburg
T: 040 84891414 Mail: hamburg@treibhaus.land

Hamburg, den 06.09.2024

Fachplaner

pfeiffer schmidt INGENIEURGESELLSCHAFT MBH

Pfeiffer & Schmidt Ingenieurgesellschaft mbH
Hauptsitz Nidda
Zeppelinstrasse 11 - 63667 Nidda
T: 06043 9636-0 Mail: nidda@pfeiffer-schmidt.de

Auftragnehmer

Leistungsphase Entwurfsplanung

ZUR FREIGABE

Titel Bauwerkplan Landschaftsbrücke

Planungsgrundlage: 23F3168_22F3205_20240123 Bestandsplan an der Nidda von 31.01.2023

Tragwerksplanung Vorabzug Pfeiffer & Schmidt Ingenieurgesellschaft mbH von 26.08.2024

gez.: DS, AM	geprüft: GS	Format:	Massstab:
Datum: 06.09.2024	Datum: 06.09.2024	841/594 mm (DIN A 1)	1:100/ 1:50